

# Evangelische Kirchengemeinde Dorsten

## Gemeindebericht 2022

### 1. Die Chronik der Gemeindegarbeit

- 1.1. Die ökumenische Neujahrsvesper wird gefeiert.
- 15.1. Konfi3-Start im Gottesdienst.
  
- 6.3. Konzert mit Christian Löer in der Johanneskirche
- 11.3. Start des wöchentlich stattfindenden Friedensgebets
- 19.-20.3. Presbyterwochenende
- 26.3. Die Konfirmanden bereiten auf einem Konfitag einen Gottesdienst für die Gemeinde am folgenden Sonntag vor.
  
- 8.4. In der Kita Arche finden 5 Arche-Treffs zum Abschluss der Kinderbibeltage statt (gruppenweise).
- 10.4. Goldene Konfirmation mit 5 Goldkonfirmanden aus 3 Jahrgängen
- 11.-14.4. Passionsandachten in der Karwoche (Die erste Andacht wird ökumenisch gestaltet)
- 28.4. Jahreshauptversammlung des Blauen Kreuzes
  
- 14.+15.5. 2 Konfirmationsgottesdienste in Altendorf-Ulfkotte und der Johanneskirche
- 18.5. Das Mitarbeitertreffen beschäftigt sich unter anderem mit den Perspektiven für die Gemeindegarbeit.
- 22.5. Probepredigt von Pfarrerin Anke Klapprodt in der Johanneskirche
- 25.-29.5. Ü18-Wochenende mit 4 Teilnehmenden
- 26.5. Himmelfahrtsgottesdienst aller Ev. Gemeinden in der Johanneskirche
- 28.5. Im Rahmen des Altstadtfestes gibt es mehrere Konzerte mit Swinging Church in der Johanneskirche
- 29.5. Familiengottesdienst mit der Kita Arche
  
- 6.6. Ökumenischer Pfingstgottesdienst auf Stadtebene im Amphitheater
- 10.6. Mitarbeiterfest mit Andacht und festlichem Beisammensein von etwa 70 Mitarbeitenden aus der Gemeinde
- 12.6. Konfi3-Abschlussgottesdienst
- 15.-18.06. An der Jugendmitarbeiterschulung in Finnentrop nehmen 9 Personen teil.
- 23.6. Neustart der vierteljährlich stattfindenden Seniorenfeste
  
- 21.7. Gedenkveranstaltung für die verstorbenen Drogenabhängigen im Café Kick
- 26.7.-9.8. Mit 20 Teilnehmern findet eine Jugendfreizeit in Flekkefjord/Norwegen statt.
- 10.+11.8. Drei ökumenische Willkommens- und Einschulungsgottesdienste der Agathaschule in der St. Nikolaus-Kirche
- 14.8. Der neue Konfi8-Jahrgang startet mit 13 Konfirmanden.
  
- 22.-25.9. Konfirmandenfreizeit in Hattingen mit 10 Konfirmanden
- 24.9. Mission Dorsten, das christliche Netzwerk für unsere Stadt veranstaltet den dritten Impulstag mit etwa 120 Teilnehmenden in unserem Gemeindezentrum.
- 25.9. Die Jugendarbeit beteiligt sich gemeinsam mit der Kita Arche am Weltkindertag.
  
- 1.10. Landesdelegiertentagung des Blauen Kreuzes im Gemeindezentrum

- 2.+8.10. In den Gottesdiensten in Dorsten und Altendorf-Ulfkotte wird das Erntedankfest gefeiert.
- 9.10. Familiengottesdienst mit der Kita Arche
- 17.10. Jahresmitgliederversammlung des Fördervereins
- 19.10. Mitarbeiterabend mit Ausblick auf 2023.
- 23.10. Pfarrerin Klapprodt wird in die 2. Pfarrstelle eingeführt.
  
- 4.11. Reformationsschulgottesdienst in der Agathaschule.
- 10.11. Das Blaue Kreuz lädt zu einer Autorenlesung mit Hermann Wenning ins Gemeindezentrum ein.
- 17.11. Die Präses und Ratsvorsitzende der EKD Annette Kurschus besucht das Jüdische Museum Westfalen.
- 26.11. Die Konfirmanden gestalten nach einem Konfitag am Vortag den Gottesdienst mit.
- 27.11. Die finnische Gemeinde in NRW ist in unserer Kirche zu Gast und feiert einen Gottesdienst mit anschließender Adventsfeier.
  
- 10.12. In Altendorf-Ulfkotte findet das Adventskaffeetrinken statt.
- 18.12. Ökumenische Bußandacht in der St. Johanneskirche.
- 19.+22.12. Zwei Arche-Treffs stimmen die Kinder der Kita auf Weihnachten ein.
- 24.12. Heiligabend finden wieder 4 Präsenzgottesdienste statt.

## **2. Missionale Arbeit**

Missionale Arbeit beginnt bereits in der Zusammenarbeit mit der Kita Arche. Hier werden regelmäßig Familiengottesdienste mit den einzelnen Gruppen der Kita gefeiert. Als besondere Formen gibt es in diesem Zusammenhang schon von Anfang an den weihnachtlichen Archetreff und seit über 10 Jahren den Gottesdienst zur Verabschiedung der Schulkinder. Neu geplant ist ein Familiengottesdienst zur Begrüßung der neuen Kinder und Familien im August. In der Corona-Zeit wurden hierbei auch digitale Formate eingesetzt.

Nach einer siebenjähriger Pause wurde in Verbindung mit Konfi3 und der Kita der Kindergottesdienst als spezielles Angebot für Kinder wieder gestartet. Dieses Angebot nehmen auch gerne Eltern für sich in Anspruch. Nach der Pilotphase soll der Kindergottesdienst in Zukunft einmal im Monat gefeiert werden.

Auch die Konfirmandenarbeit verstehen wir als missionale Arbeit. Dies beginnt mit Konfi3, wo bewusst der Kontakt zu Kindern aufgebaut wird. Gleichzeitig wird eine Beziehung vor allem zu den Eltern geknüpft, die in diesem Bereich für die Mitarbeit gewonnen werden. Die Erfahrung zeigt, dass sich durch Konfi3 auch die spätere Konfirmandenarbeit (Konfi8) positiv verändert hat. Durch den Einsatz von Jugendlichen als Mitarbeitenden bei Konfi8 entsteht eine Verknüpfung mit der Jugendarbeit.

Hier bietet seit 2006 besonders das Jugendcafé „Break First“ am Wochenende ein Treffpunkt für Jugendliche aus der Stadt. Die Café-Atmosphäre dient als Türöffner in die Jugendarbeit und ist schon häufig zu einer Brücke zu den Jugendfreizeiten geworden. Die Freizeiten fördern insbesondere den Zusammenhalt in der Jugendarbeit. Auch besteht im Café die Möglichkeit, dass Jugendliche dort ihre Sozialstunden ableisten können, die ihnen auferlegt wurden. Dies fördert für beide Seiten den Blick über den Tellerrand hinaus.

Den missionalen Ansatz verfolgen wir auch mit Angeboten wie dem Frauenfrühstück, dem Kaffeetreff für jedermann und den vierteljährlich stattfindenden Seniorenfesten, zu denen besonders diejenigen eingeladen werden, die im zurückliegenden Vierteljahr Geburtstag hatten. Gemeinsames Essen lockert die Atmosphäre auf, schafft Beziehungen und führt immer wieder zu vertiefenden Kontakten. In diesen Zusammenhang gehört auch Mann oh Mann, der Männertreff beim Brunch, der allerdings seit Corona pausiert.

Am 03. Oktober 2020 wurde das Netzwerk „Mission Dorsten“ auf dem 1. Dorstener Impulstag in unserem Gemeindezentrum gegründet. Am Netzwerk beteiligen sich katholische, evangelische und Christen aus den freien Gemeinden unserer Stadt.

Seitdem findet nicht nur einmal im Jahr ein Impulstag mit bis zu 120 Teilnehmenden statt, sondern monatlich auch ein halbstündiges Gebetstreffen im Ratssaal der Stadt, bei dem insbesondere das Gebet für einzelne Stadtteile und für Brennpunkte in der Stadt im Vordergrund steht. Der Kreis wächst langsam, aber stetig.

Auch beteiligen sich Einzelne mit ihrem Engagement in den Stadtteilkonferenzen und bürgerschaftlichen Initiativen, die sich überall mit städtischer Unterstützung gebildet haben. Beispielhaft sei ein adventlichen Singen mit Posaunenchorunterstützung Lesungen auf einem öffentlichen Platz in einem Stadtteil genannt.

Zur missionalen Arbeit gehört auch die Unterstützung einer Familie, die zum Teil aus unserer Gemeinde stammt und missional unter Indianer in Alaska lebt und arbeitet.

Geplant ist für 2023 die Beteiligung und Mitwirkung der Gemeinde bei „MyWay – Mein Feierabend“, veranstaltet von allen evangelischen Kirchen der Stadt in Verbindung mit der Deutschen Zeltmission. Ziel von MyWay ist es, Orte der Begegnung zu schaffen, wo Menschen die Möglichkeit haben über Gott und die Welt nachzudenken. Es ist ein „Ort für Fragen und Zweifel, Staunen und Sinn-Suche“.